

Freitag, 02. Oktober 2026

Öffis blockieren kommt teuer

Zusätzlich werden Parkplätze vernichtet.

Im Schnitt werden Öffis rund vier Mal täglich durch Falschparker an der Weiterfahrt gehindert wurden. Rund 70 Mal im Monat werden Bushaltestellen verparkt.

Wo wird besonders oft blockiert

Besonders betroffen sind die Straßenbahnlinien 9, 40, 41 und 42: Sie werden im Durchschnitt alle zwei bis drei Tage von Falschparkenden blockiert.

Verwaltungsstrafen wurden erhöht

Seit Jänner 2026 kostet die reine Verwaltungsstrafe 467 Euro. Hinzu kommen die Kosten für Feuerwehr oder Abschleppdienst.

Falschparken führt zu Parkplatzverlusten

Ein weiterer Nachteil für Autofahrende ist der Wegfall von Parkplätzen, weil in Straßen, in denen Öffis öfter blockiert wurden, die Gehsteige oft verbreitert werden. Diese Maßnahmen zeigen ihre Wirkung, wie in der Döblinger Hauptstraße zu sehen ist: Vor den Umbauarbeiten gab es 2019 über 150 falsch geparkte Autos. Nach den Arbeiten im Jahr 2020 wurde 111-mal falsch geparkt.

Wie parke ich richtig auf Schienenstraßen?

Generell gilt: Die Betonplatten, auf denen die Gleise liegen, müssen immer frei bleiben. Zusätzlich sollten die Seitenspiegel eingeklappt werden. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, wartet einfach eine Bim bzw. einen Bus ab.

Links

- [Mehr Wienthemen](#)
- [ÖAMTC Verkehrsservice](#)
- [ÖAMTC-App](#)
- [ÖAMTC-Routenplaner](#)
- [Alle Parkmöglichkeiten](#)
- [Wiener Linien](#)